F7: Ist der Rechtsstreit gegenstandslos geworden, z. B. der Beklagte **gezahlt** hat, kann jede **Partei** die Sache für erledigt erklären, um den **Rechtsstreit** zu beenden. Für den Kläger ist es empfehlens-wert, die Hauptsache für erledigt zu erklären, da er sonst die **Kosten** zu tragen hat. Der **Beklagte** kann der Erledigungserklärung des Klägers innerhalb einer **Notfrist** von **zwei** Wochen seit Zustellung des Schriftsatzes widersprechen.

Die Erledigungserklärung kann erfolgen:

- in der **mündlichen Verhandlung** oder
- durch Einreichung eines **Schriftsatzes** oder
- zu **Protokoll** der Geschäftsstelle.

Das **Gericht** entscheidet in diesem Fall nur über die Prozesskosten durch **Beschluss.**